



RÖFIX 224

Deckenleichtbeschichtung

Rechtliche und technische Hinweise: Bei der Verarbeitung unserer Produkte sind die Angaben in unseren technischen Merkblättern zu beachten, sowie die Einhaltung der allgemeinen und jeweiligen spezifischen Ländernormen und die Empfehlung der jeweiligen nationalen Fachverbände zu berücksichtigen.



Anwendungsbereiche: Leichtbeschichtung für Innenwände und Decken aus Beton ohne Haftbrücke.

Eigenschaften:

- Glatte, matte Oberfläche
- Gute Haftung
- Regelmässige Abbindekurve

Verarbeitung:



| Technische Daten: | | |
|---|--|---|
| SAP-Art. Nr.: | 2000148040 | 2000154963 |
| INFO | | nur CH |
| Verpackungsart |  |  |
| Einheit pro Palette | 36 EH/Pal. | |
| Menge pro Einheit | 25 kg/EH | 1.000 kg/EH |
| Körnung | 0 - 0,8 mm | |
| Literergiebigkeit | ca. 33 l/EH | |
| Verbrauch | ca. 1,4 kg/m ² /mm | |
| Ergiebigkeit | ca. 18 EH/m ² /cm | ca. 72 m ² /cm/t |
| Verbrauchshinweis | Verbrauchswerte sind Richtwerte und hängen stark von Untergrund und Verarbeitungstechnik ab. | |
| Wasserbedarfsmenge | ca. 18 l/EH | |
| Mindestputzdicke | 3 mm | |
| Trockenrohddichte (EN 1015-10) | < 1.200 kg/m ³ | |
| Frischmörtelrohddichte (EN 1015-6) | ca. 1.400 kg/m ³ | |
| Wasserdampfdiffusion μ | ca. 10 | |
| Wärmeleitfähigkeit $\lambda_{10, dry}$ (EN 1745:2002) | 0,33 W/mK (Tabellenwert) für P = 50 % | |
| Wärmeleitfähigkeit $\lambda_{10, dry}$ (EN 1745:2002) | 0,36 W/mK (Tabellenwert) für P = 90 % | |
| pH-Wert | ca. 10 | |
| Druckfestigkeit (28 d) | ca. 1,5 N/mm ² | |
| E-Modul | ca. 1.500 N/mm ² | |
| Beanspruchungsgruppe | bis inkl. W2 | |
| MG (EN 13279-1) | B1/50/2 | |
| Prüfzertifikate | HTL Rankweil, Vlbg., Österreich | |
| Verpackungshinweise | In feuchtigkeitsgeschützten Papiersäcken. | |
| Untergrund-Temperatur | > 5 - < 30 °C | |



RÖFIX 224

Deckenleichtbeschichtung

| | |
|----------------------------------|--|
| Materialbasis: | <ul style="list-style-type: none">• Ausgewählter Gips• Luftkalk• Hochwertiger Kalkbrechsand• Leichtzuschlag (mineralisch)• Zusätze zur Verbesserung der Verarbeitungseigenschaften• Organische Anteile < 5 %• Mineralisch |
| Verarbeitungsbedingungen: | Während der Verarbeitungs- und Trocknungsphase darf die Umgebungs- bzw. Untergrundtemperatur nicht unter +5 °C sinken und nicht über +30 °C steigen. |
| Untergrund: | Der Untergrund muss trocken, tragfähig sowie frei von Verunreinigungen, wie z.B. Staub, Russ, Algen, Ausblühungen etc. sein. Die Untergrundprüfung der nationalen Regelwerke wie ÖNORM B3346 bzw. DIN 18350 bzw. SIA V242 sind zu befolgen. Die Restfeuchtigkeit von Betonuntergründen muss unter 3,0 Masse-% (nach CM-Messung) liegen. Filmbildene Trennmittel (Schalwachs, Schalöl etc.) entfernen. |
| Untergrund-Vorbehandlung: | Auf sorgfältig gereinigten und trockenen Betonflächen ist keine Haftbrücke erforderlich. |
| Zubereitung: | Bei Handverarbeitung einen Sack langsam in sauberes Wasser laut Wasserbedarfsmenge einstreuen, mit Rotorquirl knollenfrei mischen, mit Brett oder Traufel auftragen und glätten. |
| Verarbeitung: | Bei Maschinenverarbeitung mit handelsüblicher Feinputzmaschine aufspritzen und mit Stiellatte oder Stielspachtel glätten. |
| Hinweise: | Vor Auftrag der nachfolgenden Beschichtung die vollständige Austrocknung des Untergrundes prüfen. Gipshaltige Putze sind als Untergrund für Putze und Farben auf Wasserglas-, bzw. Silikatbasis nicht geeignet (Ausnahme RÖFIX 180 evo Innengrundputz). Für die Verlegung von keramischen Wandplatten nicht geeignet. |
| Gefahrenhinweise: | Detaillierte Sicherheitshinweise erhalten Sie aus unseren separaten Sicherheitsdatenblättern. Vor der Anwendung sind diese Sicherheitsdatenblätter durchzulesen. |
| Verarbeitungshinweis: | Während des Abbindens, insbesondere bei der Verwendung von Heizgeräten, ist für gute Trocknungs- und Aushärtungsbedingungen (z.B. durch Stosslüftung) zu sorgen. Direkte Beheizung des Putzes ist unzulässig. Gipshaltige Putze sind einlagig aufzubringen und auf trockene Untergründe zu applizieren, da sonst Ablösungen auftreten können. Anstriche oder Tapeten dürfen erst nach völligem Erhärten des Produktes aufgebracht werden (ca. 4 Wochen). Bei Austrocknung für ausreichende Belüftung sorgen. Material aus geöffneten Altgebinden nicht verwenden und auch nicht mit frischem Material vermengen. |
| Lagerung: | Trocken, auf Holzrosten lagern. Mindestens 3 Monate lagerfähig. |

Deklaration:





RÖFIX 224

Deckenleichtbeschichtung

Allgemeine Hinweise:

Mit diesem Merkblatt werden alle früheren Ausgaben ungültig.

Die Angaben dieses technischen Merkblattes entsprechen unseren derzeitigen Kenntnissen und praktischen Anwendungserfahrungen.

Die Angaben wurden sorgfältig und gewissenhaft erstellt, allerdings ohne Gewähr für Richtigkeit und Vollständigkeit und ohne Haftung für die weiteren Entscheidungen des Benutzers. Die Angaben für sich alleine begründen kein Rechtsverhältnis oder sonstige Nebenverpflichtungen.

Sie befreien den Kunden grundsätzlich nicht, das Produkt auf seine Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck eigenständig zu prüfen.

Unsere Produkte unterliegen, wie alle enthaltenen Rohstoffe, einer kontinuierlichen Überwachung, wodurch eine gleichbleibende Qualität gewährleistet ist.

Unser technischer Beratungsdienst steht Ihnen für Fragen bezüglich Verwendung und Verarbeitung sowie Vorführung unserer Produkte zur Verfügung.

Den aktuellen Stand unserer techn. Merkblätter finden Sie auf unserer Internet-Homepage bzw. können in der nationalen Geschäftsstelle angefordert werden.